

THOMSIT

make it!

A brand of PCI – Für Bau-Profis

RS 100

Renovier-Ausgleich Zum Spachteln auf Nullauszug in einem Arbeitsgang

EIGENSCHAFTEN

- Schneller Renovierspachtel mit „Nullauszug“
- Ohne sichtbare Ansätze spachtelbar
- Variabel einstellbar für standfestes Füllen, An- und Beispachteln
- Sehr schnell begehbar und belegereif
- Sehr gut modellier- und glättbar
- Für jeden Schichtdickenbereich

ANWENDUNGSBEREICHE

Universeller, schneller, kunststoffmodifizierter, zementärer Renovier-Ausgleich zum Füllen, An- und Beispachteln. THOMSIT RS 100 eignet sich für das:

- Füllen von Löchern und Vertiefungen
- Spachteln und Ausbessern von Treppenstufen und Podesten
- An- und Beispachteln von Höhenversätzen
- Ausgleichen von Unebenheiten
- Spachteln von Flächen.

Standfest bis geschmeidig einstellbar durch entsprechende Wasserdosierung. Nur für den trockenen Innenbereich. Nicht zum Erstellen von Estrichen/Nutzböden verwenden. THOMSIT RS 100 erfüllt höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz, zur Raumluftqualität und zur Umweltverträglichkeit.

NEU!



www.blauer-engel.de/uz113

TECHNISCHE DATEN

Lieferform	graues Pulver
Gebinde	EVO ³ -Sack, 25 kg
Versandeinheit	42 Gebinde pro Palette
Wasserbedarf für standfeste Konsistenz	ca. 6,0 l / 25 kg ca. 240 ml / 1 kg
für An- und Beispachtelungen	ca. 6,5 – 7,0 l / 25 kg ca. 260 – 280 ml / 1 kg
Verarbeitungszeit	5 – 15 Minuten, je nach verwendeter Wassermenge
Begehrbar	nach 25 – 60 Minuten
Belegreif	nach 60 Minuten (bis 30 mm)
Beanspruchung	ab 1 mm Schichtdicke stuhlrollen- geeignet bei Belastung mit Rollen gemäß DIN EN 12529
Temperaturbeständigkeit nach Abbindung	bis max. +50 °C, auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar
für Transport	-20 °C bis +50 °C
für Lagerung	0 °C bis + 50 °C
Lagerfähigkeit	mindestens 12 Monate, kühl und trocken

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt.
Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

VERBRAUCH

	Verbrauch	Reichweite/Gebinde
je 1 mm Schichtdicke	ca. 1,5 kg/m ²	
2 mm Schichtdicke	ca. 3 kg/m ²	ca. 8,3 m ²
5 mm Schichtdicke	ca. 7,5 kg/m ²	ca. 3,3 m ²
10 mm Schichtdicke	ca. 15 kg/m ²	ca. 1,7 m ²

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Untergründe müssen den Anforderungen der geltenden Normen und Regelwerke entsprechen und insbesondere sauber, fest sowie riss- und trennmittelfrei sein. Labile und haftungsmindernde sowie nicht feuchtebeständige Schichten stets maschinell entfernen und absaugen.

Grundsätzlich sind folgende maximal zulässigen Restfeuchtigkeitsgehalte zu beachten (Angaben in CM-%):

Estrichart	Elastische und textile Bodenbeläge, Parkett und Holzböden, Laminatböden	
	beheizt	unbeheizt
Zementestrich	1,8 %	2,0 %
Calciumsulfat-estrich	0,3 %	0,5 %

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Das Einwandern von Feuchtigkeit in den Bodenaufbau ist immer durch geeignete Maßnahmen (z. B. Abdichtungsbahnen, Sperrgrundierungen) auszuschließen. Dies gilt im besonderen Maße für Verbundkonstruktionen und Betondecken. Bei zementären Untergründen evtl. vorhandene Zementschlämme

VERARBEITUNG

In einem sauberen Anrührtopf klares Wasser vorlegen und gewünschte Menge THOMSIT RS 100 mit geeignetem Rührer etwa 2 Minuten klumpenfrei anrühren.

Standfeste Masse

Mit ca. 240 ml Wasser pro kg Pulver entsteht eine standfeste Masse zum Füllen von Löchern, Ausbessern von Treppenstufen, Podesten, Betonböden und Estrichen. Nach Erstarrungsbeginn (ca. 15 Minuten) können Kanten geschnitten werden. Nach Erstarrungsende (ca. 25 Minuten) kann eine Überspachtelung mit THOMSIT-Ausgleichsmassen erfolgen.

WICHTIGE HINWEISE

- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 %.
- Vollständige Trocknung vor den nächsten Arbeitsgängen abwarten. Dazu günstige klimatische Verhältnisse (empfohlen: 50 % rel. LF, 20 °C) und ausreichende Luftzirkulation einstellen.
- Getrocknete THOMSIT RS 100 ist ein saugfähiger Untergrund und muss bei mehrschichtigem Auftrag oder bei Überarbeitung mit selbstverlaufenden Spachtelmassen mit geeignetem THOMSIT-Vorstrich grundiert werden.
- Bei zu schnellem Wasserentzug (aufgeheizte Räume oder stark saugende Untergründe) Gefahr der Rissbildung! Die frische Ausgleichsschicht ist vor zu schnellem Austrocknen zu schützen und möglichst

maschinell beseitigen. Calciumsulfatgebundene Estriche grundsätzlich anschleifen und absaugen. Dichte, glatte Untergründe, wie z. B. keramische Fliesen und Platten, grundreinigen und anschleifen. Vor dem Füllen/Spachteln empfohlenen THOMSIT-Vorstrich einsetzen.

Gießfähige Masse

Mit ca. 260 ml Wasser pro kg Pulver entsteht eine gießfähige Masse zum An- und Beispachteln sowie für großflächige Höhenausgleiche bis 10 m².

Sandstreckung

Ungestreckt kann THOMSIT RS 100 in einem Arbeitsgang bis zu 30 mm aufgetragen werden. Zum Füllen von Löchern und Vertiefungen über 30 mm bis 100 mm muss der Renovier-Ausgleich mit bis zu 50 % Strecksand THOMSIT QS 20 (Körnung 0,2-2,0 mm) verschnitten werden. Bei Flächenspachtelungen über 30 mm bis 50 mm muss diese Sandstreckung auch eingesetzt werden.

- innerhalb von 14 Tagen mit Bodenbelägen zu belegen. Sollte eine Belegung in diesem Zeitraum nicht möglich sein, ist die Fläche durch geeignete Maßnahmen, z. B. durch Schutzfolie, vor zu schnellem Austrocknen oder Niederschlag zu schützen.
- Frische Ausgleichfläche vor direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen.
- Nicht mit anderen Ausgleichsmassen vermischen.
- Nicht im Außenbereich einsetzen oder unmittelbarer/indirekter Feuchtigkeit aussetzen. Im Zweifel geeignete Feuchtigkeitssperren verwenden.
- Auf Gussasphaltestrichen und alten Klebstoffresten nicht dicker als 5 mm ausgleichen.
- Bei Spachtelschichtdicken der THOMSIT RS 100 von mehr als 10 mm THOMSIT R 755 mit Quarzsandabstreuerung einsetzen.
- Nicht als Estrich oder Nutzboden verwenden.
- Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

WICHTIGE HINWEISE

- Anbruchgebände dicht verschließen und rasch aufbrauchen.
- Zementäre Ausgleichsschichten neigen auf weichen Schichten (z. B. Klebstoffreste) zu Rissbildung. Sol-

che Schichten sind deshalb vor dem Spachteln möglichst weitgehend zu entfernen.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes vermeiden. Schutzhandschuhe tragen. Bei Kontakt mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Informationen für Allergiker unter Telefon-Nr. +49 821 5901-380.

Inhaltsstoffe: Spezialzemente, mineralische Zuschlagstoffe, Polyvinylacetat-Copolymere, Additive.

GISCODE ZP 1	chromatarm nach Richtlinien 2003/53/EG
EMICODE EC 1 ^{PLUS}	sehr emissionsarm
DE-UZ 113	(Blauer Engel) umweltfreundlich, weil sehr emissionsarm

Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden. Sicherheitsdatenblatt unter www.thomsit.de erhältlich.

FACHINFORMATIONEN

Folgende Merkblätter sind zu beachten:

- DIN 18365 "Bodenbelagarbeiten.
- DIN 18356 "Parkettarbeiten.
- "Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen" Merkblatt TKB-8, Industrieverband Klebstoffe, Düsseldorf.

- "Technische Beschreibung und Verarbeitung von Bodenspachtelmassen" Merkblatt TKB-9, Industrieverband Klebstoffe, Düsseldorf.
- "Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen" des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), Troisdorf (www.beb-online.de).

ARCHITEKTEN- UND PLANER-SERVICE

Bitte den Außendienst zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte im Internet unter

www.thomsit.de abrufen.

ENTSORGUNGSHINWEIS

Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausge-

härtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen. Weitere Informationen zur Entsorgung finden Sie im Sicherheitsdatenblatt.



Leistungserklärung

Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter www.thomsit.de/dop heruntergeladen werden.

PCI Augsburg GmbH
Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,
Tel.: +49 821 5901 0

thomsit-info@pci-group.eu
www.thomsit.de

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.